

Barocke

Weihnachten auf Schloss Kannawurf

Organistin

Laura Schildmann

spielt im Roten Salon

Kannawurf. Das Künstlerhaus Thüringen auf Schloss Kannawurf verabschiedet sich am Wochenende in die Winterpause – Zum Saisonabschluss gibt es ein besonderes Konzert im Roten Salon des Schlosses. Am Samstag, 14. Dezember, ab 19.30 Uhr wird das kleine klassizistische Orgelpositiv mit drei Registern, das 1848 für diesen Raum gebaut wurde, erklingen. Seit 1901 hatte es der Laurentiusgemeinde Halle treue Dienste geleistet, seit 2021 steht es wieder an seinem ursprünglichen Ort und bereichert seitdem das Konzertrepertoire in Schloss Kannawurf.

Lagerfeuer im Innenhof mit Gebäck und heißen Getränken

„Wir freuen uns sehr, dass die Kirchenmusikerin Laura Schildmann aus Bad Frankenhausen dieses Konzert spielen wird. Sie hat unter anderem auch weihnachtliche Orgelmusik des Früh- und Hochbarock dafür ausgesucht“, macht das Künstlerhaus neugierig auf das Konzert. Es sollen Werke von Johann Valentin Rathgeber (1682-1750), Baldassare Galuppi (1706-1785), Maurice Greene (1695-1755), Giuseppe Sigismondo (1739-1826), John Stanley (1713-1786), Georg Böhm (1661-1733), Dietrich Buxtehude (1637-1707) und Johann Gottfried Walther (1684-1748) erklingen.

Das Künstlerhaus hat angekündigt, dieses weihnachtliche Konzert mit einem Lagerfeuer im Schlosshof, Gebäck und heißen Getränken garnieren zu wollen.

Laura Schildmann wuchs in Berlin auf. Sie studierte bis 2002 evangelische Kirchenmusik an der Hochschule der Künste Berlin, unter anderem bei den Professoren Leo van Doesselaar (künstlerisches



KERSTIN FISCHER/ARCHIV

Orgelspiel) und Uwe Gronostay (Chorleitung). Seit 2010 ist sie Kantorin an der Unterkirche in Bad Frankenhausen (Kyffhäuserkreis). Dort sorgte sie zum Beispiel für die Restaurierung der Julius-Strobel-Orgel (erbaut 1886), die im Jahr 2019 festlich wieder in Betrieb genommen werden konnte.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden werden erbeten. *red*